



## Abenteuer Weltweit - Wandern und Kultur

### Städte - Klöster - Nationalparks Wandern und Kultur in Bulgarien

So. 01.06.2008 - Mo. 09.06.2008

Aktiv-Nr.: n081951

In Bulgarien, einem jungen EU-Land, haben Thraker, Griechen, Römer und Osmanen ihre Spuren hinterlassen. Dutzende von einsam in den Bergen versteckt liegende Klöster strahlen Ruhe und Besinnlichkeit aus. Das Balkangebirge zieht sich auf einer Länge von 420 km durch das Land und bietet mit den Rhodopen, dem Rila- und Piringebirge eine wald- und bergreiche Naturlandschaft. Nach der Befreiung Bulgariens von der osmanischen Herrschaft im Jahre 1878 entstanden zahlreiche Gebäude im sogenannten Wiedergeburtstil, sowie im Neobarock und Jugendstil. Zahlreiche Historische Stätten wurden von der Unesco zum Weltkulturerbe und viele Landschaften zu Nationalparks erklärt.

Wir werden die Altstadt von Veliko-Tarnovo und Plovdiv besichtigen, im Balkan-, Rila- und Piringebirge sowie in den Rhodopen leichte Wanderungen unternehmen, kleine Bergdörfer in diesen Landschaften sehen, wie Bansko, Melnik und Borovets und beeindruckende Klöster: Roshen-, Batchkovo-, und Rila-Kloster. Alle drei liegen in den erwähnten Gebirgsgegenden. In der bulgarischen Hauptstadt Sofia besichtigen wir u.a. das Zentrum mit der prächtigen Alexandar-Newski-Kathedrale, der Sofien-Kirche und der russisch-orthodoxen Kirche mit ihren fünf vergoldeten Kuppeln.

**Leistungen:** Linienflug Wien-Sofia-Wien (incl. Flughafen- und Ticketservicegebühren - dzt. 75,-) deutschsprachige Reiseleitung und Führer, Ü/HP im DZ (EZZ 100,00) einschließlich Tischgetränk in guten Mittelklassehotels, Transfers und Fahrten in modernem Bus mit Klimaanlage, Eintrittsgebühren, Reisebegleitung ab/bis Wien

**Kosten:** 950,-

**Leitung:** Frank Hans

**VB:** Info wird zugesandt

**A:** Fr. 04.04.2008

## Cornwall - Nordküstenweg Wandern und Kultur in Cornwall

So. 20.07.2008 - Mi. 30.07.2008

Aktiv-Nr.: n081952

Heuer setzen wir unsere 2007 begonnene Wanderung an der Küste Cornwalls fort. Haben wir im letzten Jahr den cornischen Südküstenweg, der die Kanalküste entlang führt, bewältigt, so steht heuer der Nordküstenweg, die Atlantikküste, am Programm.

Die Küste Cornwalls wird zu Recht als eine der schönsten Küstenlandschaften Europas angesehen. Schroffe Klippen und idyllische Buchten wechseln einander ab, und das romantische Hinterland mit seinen Cottages und Herrenhäusern, seinen Burgen, Schlössern und Gärten, den Mooren, Wiesen und Feldern ergänzt die Landschaft zu einem harmonischen Ganzen.

Unsere Wanderung beginnt dort, wo wir im Vorjahr geendet haben: in Lands End, dem westlichsten Punkt Englands, von wo aus wir in moderaten Tagesetappen die Atlantikküste entlang Richtung Bristol Channel wandern. Unterwegs besichtigen wir historisch interessante Orte, u.a. Tintagel Castle, die legendäre Burg König Arthus und seiner Tafelrunde, lernen aber auch das Hinterland kennen und gewinnen so einen guten Überblick über Land und Leute, Natur und Kultur, Geschichte und Gegenwart.

Bequeme Standquartiere in guten Mittelklassehotels ermöglichen zudem, dass einzelne Etappen auch verkürzt gegangen werden können, sodass unterschiedlichen Leistungsgruppen gerecht zu werden möglich ist.

Das genaue Programm liegt in der Sektionsgeschäftsstelle auf und wird auf Wunsch gerne zugesandt.

Um eine korrekte Ausstellung der Flugtickets gewährleisten zu können, bitten wir bei Buchung um Überlassung einer Kopie des Reisepasses (Personalausweises).

**Leistungen:** Linienflug (mit AUA) Wien - London - Wien (incl. Flughafen- und Ticketservicegebühren), deutschsprachige Reisebegleitung und Führer, HP im DZ in guten Mittelklassehotels, sämtliche Transfers und Busfahrten, sämtliche Eintritte und Trinkgelder, Storno- und Reiseversicherungspaket ohne Selbstbehalt. (EZZ: 240,-) Preise: Stand September 2007!

**Kosten:** 2195,- **Leitung:** Viehberger Gerhard

**VB:** Info wird zugesandt **A:** Fr. 16.05.2008

## Jadedrachen, Pandabären und Miaos

### Wandern und Kultur in China - Tibet

So. 07.09.2008 - Sa. 27.09.2008

Aktiv-Nr.: n081953

Nach 2002 und 2006 bereisen wir heuer wieder China, allerdings mit anderen, wieder von Univ.Prof. Dr. Kaminski zusammengestellten Schwerpunkten, sodass es kaum zu Überschneidungen mit den Programmen der früheren Reisen kommt. Wir fliegen zunächst nach Beijing, wo wir neben den üblichen Besichtigungspunkten (Verbotene Stadt, Tianamenplatz, Himmelstempel und Sommerpalast) das neu erschlossene und begehbbare Teilstück der Großen Mauer zwischen Simatai und Jinschanling (Wanderung auf der Mauer: ca. 5 Stunden) besuchen und den „Duftenden Berg“ vor den Toren Beijings besteigen.

Danach fahren wir mit dem erst kürzlich in Betrieb gegangenen Zug von Beijing nach Lhasa. Die 48-stündige Fahrt führt durch atemberaubend schöne Landschaften, teilweise in einer Höhe von über 4.000m.

In Tibet besichtigen wir nicht nur Lhasa (Potala-Palast, Altstadt und die Klöster Drepung und Sera), wir besteigen den Berg Bumpari im Umland von Lhasa und besuchen den ehrwürdigen Dschokang und die Bakor Strasse. Wir fahren über den Yamdrik See nach Gyangtse (Besichtigung des Kumbum-Klosters) und weiter nach Shigatse (Besichtigung des Tashilunbu-Klosters), und lernen so die beeindruckende Bergwelt Tibets besser kennen.

Von Lhasa fliegen wir nach Südchina - zunächst nach Chengdu, von wo aus wir auch nach Sanxingdui zu den sensationellen Ausgrabungen riesiger Bronzestatuen und in das Siedlungsgebiet der Pandabären fahren. Danach fliegen wir weiter nach Kunming, wo wir sowohl in den West-Bergen als auch im Naturwunder Steinwald wandern werden. Von Kunming fliegen wir zunächst für zwei Tage nach Lijiang mit seiner bezaubernden Altstadt und dem Yufeng Tempel, und fahren zum Jadedrachenberg, wo wir wieder eine Wanderung geplant haben. Danach verlassen wir Kunming und fliegen nach Guiyang, der Hauptstadt der sagenumwobenen Provinz Guizhou, der Heimat der Miao-Stämme, deren farbenprächtige, kostbar bestickte Trachten, ergänzt durch silbernen Kopfputz und Hörner, wir bei unserer Wanderung durch Miao-Dörfer kennen lernen.

Von Guiyang fliegen wir zurück nach Beijing, wo wir an unserem letzten Abend in China unsere Reise bei einem Pekingentenbankett ausklingen lassen, bevor wir unseren Rückflug nach Wien antreten.

Das genaue Programm liegt in der Sektionsgeschäftsstelle auf und wird auf Wunsch gerne zugesandt.

**Leistungen:** Linienflug (mit AUA) Wien - Beijing - Wien (incl. Flughafen- und Ticketservicegebühren), Linienflüge Lhasa - Chengdu; Chengdu - Kunming; Kunming - Lijiang - Kunming; Kunming - Guiyang und Guiyang - Beijing (incl. aller Flughafentaxen); Bahnfahrt Beijing - Lhasa; deutschsprachige Reisebegleitung und örtliche Führer, VP (incl. 1 Getränk pro Mahlzeit) in guten



Chinesische Mauer, G. Viehberger

Mittelklassehotels, sämtliche Transfers und Busfahrten, Visagebühr für China; sämtliche Eintritte und Trinkgelder, Vorbereitung und Planung der Reise durch den bekannten China-Experten Univ.Prof. Dr. Gerd Kaminski. (EZZ: 480,-)

Preise: Stand September 2007!

**Kosten:** 3660,-

**Leitung:** Viehberger Gerhard

**VB:** Info an alle Teilnehmer

**A:** Fr. 27.6.2008

## Kreta Inselwandern

Sa. 11.10.2008 - Sa. 18.10. 2008

Nummer: A236

In Westen der größten griechischen Insel Kreta durchziehen die Lefká Óri, die Weißen Berge, das Land und sind mit ihren 40 über 2.000 m hohen Gipfeln das größte und geschlossenste Gebirgsmassiv der Insel.

Sie gelten in vielerlei Hinsicht als Besonderheit: Kaum anderswo sind die landschaftlichen Gegensätze zwischen Hochebenen, schroffen Gipfeln und Schluchten, zwischen den fruchtbaren Ausläufern nach Norden und den kargen Zonen nach Süden größer als hier. Im Winter ist dieses Gebirgsmassiv ab 1000 m oft über Wochen von einer Schneedecke überzogen, die manchmal erst im Juli gänzlich geschmolzen ist.

Wenn man am Sandstrand die kühlen Wogen des Meeres genießt, während im Hintergrund die schneebedeckten Gipfel der Weißen Bergen leuchten, erlebt man, warum dieses Gebiet zu einer der schönsten und eindrucksvollsten Gegenden des gesamten Mittelmeerraumes zählt.

Anforderungen: 3 - 6 Std. Gehzeit. Flug/ Unterkunft: Bei der Vorbesprechung gibt es einen Vorschlag für Flug/ Unterkunft, jedoch ist auch eine eigene Auswahl (ev. Billig-Fluglinien, Last-Minute) für den Standort Chania möglich.

**Leistungen:** Wanderungen lt. Programm, eigener Wanderbus, landestypisches Mittagessen nach den Wanderungen, Wanderkarte, Bestimmungsbuch.

**Kosten:** 389,-

**Leitung:** Partnersektion Edelweiss

**VB:** 10.05. 18:00, Edelweiss

## Abenteuer Weltweit - Trekking

### Vulkantrekking Ostafrika Embakai-Oldonyo Lengai (Tansania)

Di. 05.02.2008 - Di. 19.02.2008

Aktiv-Nr.: n081454

Eine Trekkingtour auf und rund um die spektakulärsten Vulkane Ostafrikas bietet diese Art der Safari für konditionsstarke Wanderer.

In Begleitung von Massai, dem noch ursprünglich lebenden Nomadenvolk, und mit Eseln als Tragtieren wandern wir durch die Ngoro Ngoro-Highlands, und besteigen den großartigen Embakai-Vulkan (3.262 m), in dessen Krater sich ein See mit tausenden Flamingos befindet.

Danach geht es durch Savannenlandschaft mit Giraffen, Zebras und Löwen zum Heiligen Berg der Massai, dem Oldonyo Lengai (2.878 m). Dieser Vulkan ist noch immer aktiv und läßt das Herz jedes Vulkan-Begeisterten höher schlagen.

Eine Safari durch die Serengeti und ein Badeaufenthalt auf der Gewürzinsel Sansibar runden diese traumhafte Reise ab.

Durch die Savanne in das Land der Massai, faszinierende erste Eindrücke erwarten uns bei dieser langen Fahrt.

**Leistungen:**

Sämtliche Flüge, VP während der Safari, N/F in den Hotels, Zelte.

**Kosten:** 3200,-

**Leitung:** Bauer Werner

**Anforderungen:** Trittsicherheit, Kondition für 8 Stunden Bergwandern, Hitzeverträglichkeit.

Geduld und Toleranz gegenüber der afrikanischen Kultur und Lebensweise.

Bereitschaft auf Komfortverzicht - Waschmöglichkeiten gibt es fast immer

**A:** Fr. 07.12.2008

## Colorado / USA Ski spezial

Sa. 16.02.2008 - So. 2.3.2008

Nummer: S005

Offpiste im Champagne Powder: Ausgehend von Breckenridge (Bergstation 3963 m) besuchen wir verschiedenste Gebiete der Region und genießen den weltberühmten Champagne Powder abseits der Pisten. Zieht euch warm an, es geht hoch hinauf (Breckenridge selbst liegt auf 2900 m), und beginnt gleich mit dem Kondi-Training! Vorgesehen sind 10-12 Skitage mit 1-2 Ruhetagen, es ist also auch für Erholung und Entspannung gesorgt. GenießerInnen und Freaks melden sich jetzt an (demnächst Anmeldeschluss!)

**Richtpreis:** 3.600,00 bis 3.900,00 für Flug, Leihwagen, Quartier, Lift, Betreuung, Organisation, Skiguide

**Leitung:** Partnersektion Edelweiss

**VB:** 04.12., 18:00, Edelweiss



## Tunesien

### Wüstentrekking

18.03.2008 - 25.03. 2008

**Nummer: A071**

Kameltrekking in der Sahara im Herzen des Grand Erg Oriental! Natur pur in atemberaubender Umgebung! Eindrucksvolle Wanderung und „wogendes“ Kamelreiten durch faszinierende Dünenlandschaften!

In Tunis treten wir in eine andere Welt ein:

Nach der Fahrt nach Douz geht es noch einige Stunden mit Allrad-Autos weiter in die Wüste, wo wir unsere Begleitmannschaft mit den Kamelen treffen. Wir verlassen die Zivilisation und wandern und reiten mit unseren Kamelen durch unberührte Wüstenlandschaften, besteigen den Tafelberg Tembain und tauchen dann wieder in die schier unendlichen Weiten der Dünenfelder ein - ein wunderbares und außergewöhnliches Erleben für Körper, Geist und Seele!! Unsere Karawane endet nahe der Oase Ksar Ghilane. Von dort geht es mit Geländewagen über Pisten und Asphaltstraßen nach Djerba und weiter nach Wien.

Eine Reise bei der Einsteiger die Faszination der Wüste kennenlernen können. Es kann sich auch jeder mit dem „Wüstenvirus“ infizieren, der in einem die Sehnsucht nach Wüste und Weite entfacht und immer wieder kommen lässt!

**Richtpreis:** 1.370,00 für Flüge, Taxen, Transfers, 2-Personenzelte beim Trekking, in den Städten Hotels, VP inkl. Trinkwasser, Beduinenguide und -crew, Reit- und Lastkamele

**Leitung:** Partnersektion Edelweiss

**Anforderungen:** Abenteuerlust, Teamgeist und Komfortverzicht. In der Wüste Tagesetappen bis ca. 20 km / 4-6 Stunden Geh- und Reizeit.

**VB:** 31.01., 18:00, Edelweiss

## Madeira

### Insel-Bergwandern

08.04.2008 - 15.04.2008

**Nummer: A094**

Gerne denke ich an meine Wander-Zeit auf Madeira zurück: Jedes Mal hat mich die Vielfältigkeit der Insel beeindruckt, das ganzjährige Grün, die Blumenpracht, die faszinierende Bergwelt. Jeden Tag eine andere Landschaft, nicht zu vergleichen mit den anderen. Und immer neue Überraschungen.

Wir haben uns vorgenommen, vom Standort Funchal aus Wanderungen in allen Teilen von Madeira durchzuführen. Mit dabei sind natürlich alle großen Gipfel samt Pico Grande, die „Königsetappe“ entlang der zentralen Bergkette, die Steilküste im Norden und die ehemalige „Zuckerzone“ im Süden. Für die Transfers steht uns ein eigener Kleinbus zur Verfügung. Flug/ Unterkunft: Bei der Vorbesprechung gibt es einen Vorschlag für Flug/ Unterkunft, jedoch ist auch eine eigene Auswahl (ev. Billig-Fluglinien, Last-Minute) für den Standort Funchal möglich.

Anforderungen: 3 - 6 Std. Gehzeit.

**Leistungen:** eigener Wanderbus, landestypisches Mittagessen nach den Wanderungen, Wanderkarte, Bestimmungsbuch, OeAV-Tourenführer

**Kosten:** 380,-

**Leitung:** Partnersektion Edelweiss

**VB:** 10.01., 18:00, Edelweiss

Ruf der Wildnis/Yukon, H.Vt



## Ruf der Wildnis, Teil 2 Kanada/USA

### „Inuits - Indianer - Stampeders“

Di. 12.08.2008 - Mi. 27.08.2008

**Aktiv-Nr.: n081452**

Der Untertitel sagt bereits vieles aus und ist Programm! Die Tour wird uns durch den Yukon mit seiner wilden, faszinierenden, noch weitgehendst unberührter Landschaft an das Eismeer führen und später über eine der Traumstraßen der Welt nach Alaska. Wir starten zu unserem gemeinsamen Abenteuer in Whitehorse und fahren nach kurzem Einkaufsbummel in der Stadt bereits in eines der ältesten Siedlungsgebiete der Indianer. Die erste Nacht verbringen wir schon in unseren Zelten am Ufer des Yukon River. Am nächsten Tag erreichen wir den Dempster Highway und damit die endlose arktische Tundralandschaft. Nach mehreren Tageswanderungen in der nördlichen Tundra, mit ihren letzten Refugien für eine Vielzahl von Wildtieren und interessanter Fahrt, wobei wir auch den Arctic Circle überqueren, erreichen wir Inuvik, die größte Ansiedlung der Inuits. Neben Besichtigung dieser Pionierstadt fliegen wir auch über das Mackenzie Delta und das Eismeer nach Tuktoyatuk, einer Inuit-Siedlung, die nur über das Wasser bzw. durch die Luft erreichbar ist. Im Winter gibt es die berühmte „Ice Road“ zwischen den beiden Siedlungen. Über Eagle Plains geht es zurück und wir erreichen Dawson City, die legendäre Stadt des Goldrausches und das Ziel der Stampeders. Auch wir tauchen in den Rausch der Goldgräberzeit ein. Jack London Cabin, Saloons und die berühmte Show der Girls in „Diamond Tooth Gerties“ Gambling Hall werden uns sicher faszinieren. Weiter geht es über den

„Top of the World“-Highway in die Bergwelt Alaskas. Über den Alaska Highway erreichen wir Fairbanks. Mit einem Raddampfer fahren wir am Chena River in das traditionelle Fischercamp der Athabascan Indianer. Was wäre Alaska ohne Denali National Park. Wir erreichen diesen nach einer rd. 3-stündigen Fahrt ab Fairbanks. Im Nationalpark selbst werden wir nicht nur wandern, sondern mit einem Shuttle Bus eine ganztägige Fahrt in das Innere des Nationalparks machen und dabei nicht nur das beein-

druckende Panorama des höchsten Berges Nordamerikas, des Mount McKinley bestaunen, sondern haben auch die Chance Bären, Wölfe, Elche, Caribous und viele andere Wildtiere zu sehen. Weitere Wanderungen runden das sicher beeindruckende Naturerlebnis im Nationalpark ab. Über das Iditarod Hauptquartier in Wassila geht es nach Anchorage, der größten Stadt Alaskas. Nach Einkaufsbummel und gemütlichem Ausklang fliegen wir am nächsten Tag von Anchorage ohne Zwischenstop direkt nach „Old Europe“.



#### Leistungen:

Flug Wien-Frankfurt-Whitehorse-Anchorage-Frankfurt-Wien, 4 Ü/F in Hotels, 10 Ü/VP in Zelten. Campgroundgebühren, Inlandsflüge und Transfers, Nationalparkgebühren, Raddampferfahrt, Casinobesuch, Visagebühr USA, Wildernessguide, Reiseleitung ab/bis Wien.

**Zusatzkosten:** Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren, Abendessen bei Hotelnächtingungen, persönliche Ausgaben.

**Kosten:** 3770,-

**Leitung:** Wallner Hans

**Anforderungen:** Gute Grundkondition, Teamgeist, Kameradschaft und Freude am Abenteuer und Lagerleben, sowie Mithilfe bei allen anfallenden Lagerarbeiten (von Holz hacken über Kochen bis Geschirr abwaschen etc.).

**VB:** Schriftliche Einladung

**A:** Offene Frist, bitte rasch anmelden, begrenzte Teilnehmerzahl!

## Kaukasus Skitouren zum Elbrus

12.05.2008 - 22.05.2008

**Nummer:** A120

Mit 5642 m ist der Mt. Elbrus der höchste Berg Europas. Nach Akklimatisationstouren im Adyrsu-Tal haben wir drei Tage Zeit, um den technisch leichten, aber hohen Gipfel zu erreichen. Touren: Koiavganaush Pass, 3550 m, Gumatchi Peak, 3850 m, Chotchat Peak, 3860 m, Pastukov Rocks, 4800 m, Elbrus, 5642 m.

**Leistungen:** Flüge, Transfers, Gebühren, Nächtigung und Vollverpflegung, Russischer Guide, OeAV-Tourenführer

**Kosten:** 1.960,-

**Leitung:** Partnersektion Edelweiss

**Anforderungen:** Skihochtourenenerfahrung, sicheres Skifahren in allen Schneearten, Ausdauer für bis zu 1800 Hm Aufstieg.

**VB:** 28.02., 18:00, Edelweiss

## Montenegro & Albanien Natur & Kultur-Trekking

14.06.2008 - 21.6.2008 **Nummer:** A147

VB:06.05, 18:00 Edelweiss

20.09.2008 - 27.09.2008 **Nummer:** A223

VB:05.08, 18:00 Edelweiss

Eine Zeitreise in die Ursprünglichkeit und ein Beitrag zur Völkerverständigung! Trekking im Prokletije: Alte Wege durch das Prokletije-Gebirge eröffnen einen Zugang zu einem der unbekanntesten Winkel Europas: Nordalbanien. Schon seit einigen Jahren hat sich die Situation in diesem ehemaligen Krisengebiet beruhigt und kann somit gefahrlos erkundet werden. Die Tour führt durch das Gebiet des Balkan Peace Park Montenegro-Albanien-Kosovo. [www.balkanpeacepark.org](http://www.balkanpeacepark.org)

Programm: Vom Flughafen Podgorica Transfer nach Plav. Ausgangspunkt der 5-tägigen Trekkingtour ist Gusinje. Über alte Hirtenpfade gelangen wir ins Thethi-Tal in Albanien, einem wunderschönen landschaftlichen und architektonischen Ensemble aus scheinbar längst vergangenen Zeiten. Theth ist der Ausgangspunkt für eine Wanderung zu einem alten Blutracheturm, oder einer Besteigung eines der vielen Gipfel. Von dort geht es mit Packpferden weiter ins Valbona-Tal retour nach Montenegro. Am Weg zum Flughafen werden wir noch den Komovi besteigen. Dort bietet sich eine wunderbare Aussicht auf das Prokletije.

Die eindrucksvolle landschaftliche Kulisse des Prokletije und der spannende historische und zeitgeschichtliche Hintergrund der Region machen diese Tour zum Erlebnis. Die Gruppe wird von einheimischen Führern begleitet, die Einblicke ins traditionelle und aktuelle Leben der Länder geben.

**Leistungen:**

Flüge, alle Transfers, Gepäcktransport, Unterkünfte (Berghütten, Privatquartiere bei albanischen Familien), Zelt, Vollverpflegung, lokaler Guide und OeAV-Tourenführer

**Kosten:** 1.270,-

**Leitung:** Partnersektion Edelweiss



Viento Blanco, Aconcagua, H. Gapp

## Aconcagua 6.959m Der Höchste Berg Amerikas

Sa. 22.11.2008 - Di. 16.12.2008

**Aktiv-Nr.:** n081455

Der Aconcagua ist mit seinen beinahe 7.000m der höchste Gipfel des amerikanischen Doppelkontinents. Seine geographische Lage macht ihn bzgl. Höhe mindestens so anspruchsvoll, wie einen Himalaya-Gipfel mit 7.500m! Als `Steinerner Wächter` bzw. `Weißer Wächter` an der Grenze zwischen Argentinien und Chile gelegen, überragt der Riese alle anderen Andengipfel.

Expeditionsleiter ist Hans Gapp, Hüttenwirt unserer Adamek-Hütte. Hans gehört zu den Europäern mit den meisten Aconcagua Besteigungen (18x am Berg, 15x am Gipfel) und ist seit 15 Jahren in Südamerika unterwegs. Seine Orts- und Sprachkenntnisse, seine guten Beziehungen vor Ort (v.a. bzgl. Wetterberichten!) erhöhen unsere Gipfelchancen bei dieser Expedition beträchtlich!

Unsere Expedition führt über die Normalroute, die zwar technisch leicht - aufgrund der Höhe, der tiefen

Temperaturen und des unberechenbaren Wetters - dennoch nicht zu unterschätzen ist.

Zur Vorbereitung und zur Akklimatisation besteigen wir den Marmolejo (6.108m) im traumhaft schönen Maipo - Valley. Auf diesem Berg erleichtern uns Skitourenski (Leihski vor Ort vorhanden!) den Zu-, Auf- und Abstieg - natürlich sind diese Touren auch zu Fuß möglich, nur nicht so komfortabel und genussvoll!

Der Aconcagua ist für jeden erfahrenen Bergsteiger ein lohnendes Ziel. Voraussetzung für eine erfolgreiche Tour ist natürlich eine sehr gute Kondition, alpine Erfahrung, Teamgeist und eine realistische Selbsteinschätzung.

Als Vorbereitung bieten wir ein Wochenende (September 2008, Aktiv-Nr.: n080656 siehe Seite 25) auf der Adamek-Hütte an. Themen: Akklimatisation, Lager- und Hochlagererrichtung, Eistechnik, Fixseile, ausführliche Informationen und natürlich Kennenlernen des ganzen Teams.

Alle Interessenten der Expedition bekommen eine Einladung zu diesem Wochenende und das Detailprogramm.



**Leistungen:**

Flug nach Chile, alle Transfers (Bus, Mietautos), Flug nach Mendoza 20 kg Freigepäck, 5 x Ü/F in Mittelklasse Hotels, 17 Nächte im Zelt, VP (Basis und Hochlager), Campingausrüstung: Zelte für Basislager und Hochlager, Gaskocher, Geschirr, Esszelt im Basislager, Besteigungspermit, Erste Hilfe Koffer, Medikamente, Funkgeräte, Gepäcktransport (15 kg) durch Mulis ins Basislager, Deutsch-, englisch- und spanisch sprechender Führer.

**Kosten:** 4100,- (Flugpreise Stand Oktober 2007) Zusatzkosten: Getränke, Souvenirs, Trinkgelder, Übergepäck beim Flug und den Maultieren, Kosten, die durch eine vorzeitige Abreise entstehen, Reisesortoversicherung.

**Leitung:** Gapp Hans

**Anforderungen:** T2, K3+! Expedition! Sicheres Gehen mit Steigeisen, „Leidensfähigkeit“ (Wind, Kälte, Höhe), Kameradschaft, Geduld,...

**VB:** Vorbereitungswochenende auf der Adamek-Hütte, September 2008 **A:** Mai 2008

## Äthiopien

### Trekking und Kultur

22.11.2008 - 08.12.2008

**Nummer: A246**

Einem kulturellen Start in Lalibela, dem „Jerusalem Äthiopiens“ und Axum mit seinen 3000 Jahre alten Palastruinen, Obelisken und antiken Gräbern folgt eine 8-tägige, geotechnisch einfache Trekkingrundtour durch eine der eindrucksvollsten Berglandschaften Afrikas mit steilen Tafelbergwänden, tief eingerissenen Schluchten, reißenden Bergflüssen und biblisch anmutenden Dörfern mit tollen Panoramen von hohen Bergen (Ras Dashen, 4620 m). Bergpaviane, Bartgeier und die massigen Semiensteinböcke begleiten uns auf unserer Wanderung. Den Abschluss bilden der mystische Tanasee und die Quellwasserfälle des Blauen Nils!

**Leistungen:** Flüge & Transfers, Hotels & Zeltübernachtungen, Begleitteam und Tragtiere, Permits, Gebühren und Eintritte, Verpflegung, OeAV-Tourenführer

**Kosten:** 2.860,-

**Leitung:** Partnersektion Edelweiss

**VB:** auf Anfrage



## Vorschau 2009

### Auf dem Weg zum Nordpol - Spitzbergen

Geplant sind zwei Turnusse von je 8 / 9 Tagen, Ende April bzw. Anfang Mai 2009

Nach Hundeabenteuern von Grönland über Finnland, Norwegen bis nach Kanada geht es 2009 nach Spitzbergen. Die Inselgruppe hoch oben im Norden an der Packeisgrenze fasziniert durch ihre arktische Vielfalt mit ihren Gletschern, Eisbergen, Fjorden, doch ebenso durch die Heimat vieler Tiere wie Rentiere, Polarfüchse, Robben, viele Vogelarten, aber vor allem auch wegen der Verwandten von Knut, dem Eisbären!

Unsere Tour ist so geplant, dass wir von Wien über Oslo (Aufenthalt) nach Spitzbergen fliegen. Vor Ort werden wir von Pritta, einer bekannten Musherin, die manche vielleicht von Lappland kennen, betreut. Gemeinsam mit ihr machen wir nach einer Eingewöhnungstour eine mehrtägige Fahrt an die Küste. Jeder Teilnehmer/in erhält ein eigenes Hundegespann mit 5 bis 6 Hunden, für die jeder persönlich voll verantwortlich ist.

Wohnen werden wir auf der Dogfarm bzw. in Expeditionszelten. Die gesamte Ausrüstung wird von Pritta beigestellt. Die Gruppengröße ist pro Turnus mit 5 Personen begrenzt. Dies aus Sicherheitsgründen, vor allem wegen der Eisbären.

**Richtpreis:** 3.500,-

**Leitung:** Wallner Hans